

Der Abend der vielen Abschiede

Faustball Der TV Stammheim empfängt Käfertal zum letzten Saisonspiel. *Von Mike Meyer*

Es heißt Abschied nehmen. Am Samstag um 19 Uhr findet das vorläufig letzte Faustballspiel des TV Stammheim in der 1. Bundesliga Süd statt. Gegner ist der TV Käfertal und damit just jener Club, der im Gegensatz zu den Nord-Stuttgartern den Klassenverbleib geschafft hat.



Foto: Günter Bergmann

Philipp Kowalik

Nun steckt zwar keinerlei sportliche Brisanz in dem Duell, da Käfertal, wie erwähnt gesichert ist und der Abstieg der Stammheimer in die Zweitklassigkeit bereits feststeht. Aber: „Wir wollen uns anständig aus der Liga und von unserem Publikum verabschieden“, gibt TVS-Coach Jogi Bork als Devise aus.

Das wird nicht der einzige Abschied des Abends sein. Denn zwei der fünf Stammkräfte des Stammheimer Teams werden künftig selten bis gar nicht mehr zu sehen sein. Routinier Philipp Kowalik wird nach der Partie gegen Käfertal seine Karriere beenden. Und der Nationalspieler und U-18-Weltmeister Niklas Ehrhardt kehrt nach fünf Jahren in Stammheims Diensten zu seinem Heimatverein TV Waldrennach zurück.

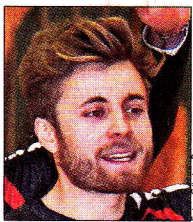


Foto: Günter Bergmann

Niklas Ehrhardt

Damit stehen dem Club aktuell nur noch zwei Abwehrspieler zur Verfügung: Christian Gayer und Alwin Oberkersch. Noch ist offen, ob die Nord-Stuttgarter die nun entstandenen Lücken mit Akteuren aus den eigenen Reihen schließen können oder ob sich der Club nach Neuzugängen umsehen muss. „Wir weisen jedenfalls keinen zurück, der sich uns anschließen will“, betont Bork. Ein Kriterium gibt es allerdings. „Wir wollen ein Team mit Perspektive aufbauen“, sagt Bork. „Es bringt schließlich nichts, jemanden in die Mannschaft einzubauen, der uns nur ein halbes Jahr lang weiterhilft.“